

Sanierungskonzept für Thyssen-Krupp Steel

Duisburg. Der größte deutsche Stahlkonzern Thyssen-Krupp Steel Europe hat sich mit der IG Metall auf einen Sanierungstarifvertrag geeinigt. Dabei gehe es um Details für einen Interessenausgleich, einen Sozialplan und weitere betriebliche Vereinbarungen, teilte das Unternehmen am Montag mit. Bis Mitte 2030 sei die Finanzierung gesichert, der Weg zur Umsetzung des Konzepts nun frei. Dies sehe eine Reduzierung der Produktionskapazitäten auf ein Versandniveau von 8,7 bis neun Millionen Tonnen und den Abbau oder die Ausgliederung von rund 11.000 Stellen vor. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/513298.sanierungskonzept-für-thyssen-krupp-steel.html>